

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 24. September 1932, abends 6 Uhr

Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge, E-moll, für Orgel (Peters, Bd. II)

Joh. Christ. Friedrich Bach (der „Bückeburger“ Bach; 1732—1795):

„Ich lieg' und schlafe“, Motette für vierstimmigen Chor

Ich lieg' und schlafe ganz mit Frieden, denn du allein, Herr, du hilfst mir, daß ich sicher wohne. (Psalm, 4, 9.)

Es ist noch eine Ruh vorhanden,
Auf, müdes Herz, und werde licht!
Du seufzest hier in deinen Banden,
Und deine Sonne scheint nicht.

Sieh auf das Lamm, das dich mit Freuden
Dort wird vor seinem Stuhle weiden;

Wirf hin die Last und eil herzu,
Bald ist der schwere Kampf geendet,
Bald ist der saure Lauf vollendet,

So gehst du ein zu deiner Ruh. (Kunth, † 1779)

Gemeinsamer Gesang (Mel.: Jesus, meine Zuversicht):

Himmelan schwing dich, mein Geist, denn du bist ein himmlisch Wesen und kannst das, was irdisch heißt, nicht zu deinem Zweck erlesen. Ein von Gott erleucht'ter Sinn kehrt in seinen Ursprung hin.

(Benjamin Schmolck)

Vorlesung, Gebet und Segen

Joh. Christ. Friedrich Bach:

„Wachet auf, ruft uns die Stimme“, Motette für vierstimmigen Chor

Wachet auf, ruft uns die Stimme
Der Wächter sehr hoch auf der
Zinne,

Wach auf, du Stadt Jerusalem!
Mitternacht heißt diese Stunde,
Sie rufen uns mit hellem Munde:
Wo seid ihr klugen Jungfrauen?
Steht auf, der Bräut'gam kommt,
Steht auf, die Lampen nehmt!
Halleluja!

Macht euch bereit zu der Hochzeit,
Ihr müßet ihm entgegengehn.

Zion hört die Wächter singen,
Das Herz tut ihr für Freuden springen,
Sie wachet und steht eilend auf.

Ihr Freund kommt vom Himmel
prächtigt,

Von Gnaden stark, von Wahrheit
mächtig,

Ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.
Nun komm, du werte Braut,

Herr Jesu, Gottes Sohn!

Hosianna!

Wir folgen all zum FreudenSaal
Und halten mit das Abendmahl.

Gloria sei dir gesungen
Mit Menschen- und Englischen Zungen
Mit Harfen und mit Zimbeln schön.
Von zwölf Perlen sind die Pforten
An deiner-Macht, wir sind Konsorten
Der Engel hoch um deinen Thron.
Kein Aug' hat je gespürt,
Kein Ohr hat je gehört solche Freude;
Des sind wir froh, io, io,
Ewig in dulci jubilo!

(Philipp Nicolai, † 1608)

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernhard Pfannstiehl

Leitung: Kirchenmusikdirektor Rudolf Mauersberger

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Adolf Müller):

1. Wie schön leuchtet der Morgenstern. 1599
2. Herr Gott, dich loben alle wir. 1556
3. Wie Väter sich erbarmen. Tonsatz J. S. Bach
4. Nun freut euch, lieben Christen gemein. 1523

Kirchenmusik in der Kreuzkirche: Sonntag, vormittags ½10 Uhr:
Friedrich Bach, Motette: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“

Nächste Vesper: Sonnabend, den 1. Oktober 1932, abends 6 Uhr:
Ausgeführt vom Freiwilligen Kirchenchor der Frauenkirche
(Dirigent Erich Schneider)

Mittwoch, den 5. Oktober, abends 8 Uhr, in der Kreuzkirche:

Wohltätigkeitskonzert zum Besten der Winterhilfe

Orchester des Mozartvereins. Mitwirkende: Käthe Ficker, Sopran; Kammer Sänger
Georg Zottmayr, Baß; Professor Rudolf Bärtich (Staatsoper), Violine;
Gerhard Wiefenhütter, Orgel

Liepsch & Reichardt, Dresden